

## **P R E S S E I N F O R M A T I O N**

zur Ausstellung

### **WIR SIND OBERÖSTERREICH!**

**Entdecken, Staunen, Mitmachen**

Eine Familienausstellung für alle von 5 – 99 Jahren im Schlossmuseum Linz

mit

**Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer**

**Dr.<sup>in</sup> Gerda Ridler** (Wissenschaftliche Direktorin des Oö. Landesmuseums)

**im Schlossmuseum Linz**

**Pressekonferenz:** Do, 30. März 2017, 10 Uhr

**Eröffnung:** So, 2. April 2017, 11 Uhr

**Dauer der Ausstellung:** 2. April 2017 – 7. Jän. 2018

**Presserückfragen:** T +43(0)732/7720-52353, [www.landesmuseum.at](http://www.landesmuseum.at)

#### **KURZINFO**

##### **WIR SIND OBERÖSTERREICH!**

**Entdecken, Staunen, Mitmachen**

26 historische Persönlichkeiten aus Kultur, Geschichte, Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeitswelt stehen im Mittelpunkt einer großen Schau im Schlossmuseum Linz. Sie alle schrieben Geschichte - in Oberösterreich und darüber hinaus.

Zeitgemäß präsentiert werden neben berühmten „Landesikonen“ Personen mit spannenden und kuriosen Biographien, die einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit geleistet haben. Ihre Werdegänge und Lebensgeschichten vertiefen das Verständnis für größere Zusammenhänge: von der Mundartdichterin zum Insektensammler, von den Linzer „Stahlstadtkindern“ zum Begründer der „Bauernhochschule“ oder vom Erforscher des Dachsteins bis hin zum „Häuptling der Maori“. Die Auswahl der 26 Persönlichkeiten erhebt dabei keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es werden auch nicht die „Besten“, „Schönsten“, „Berühmtesten“, „Bekanntesten“ oder „Fleißigsten“ präsentiert. Vielmehr zeigt die Ausstellung gelebte Geschichte und Biografien interessanter, widersprüchlicher, kreativer, wirkungsmächtiger Menschen, die exemplarisch von der Geschichte Oberösterreichs erzählen: lebendig, vielfältig und jeder auf seine besondere Weise.

## **DAS MUSEUMSJAHR 2017 STEHT UNTER DEM MOTTO „BILDUNG UND VERMITTLUNG“**

Im Museumsjahr 2017 nimmt das Oberösterreichische Landesmuseum seinen Bildungsauftrag stärker in den Fokus. Unsere Aufmerksamkeit gilt dem jungen Publikum - den Besucher/innen von morgen.

Das zentrale Projekt unter dem Motto „Bildung und Vermittlung“ ist die Familienausstellung „WIR SIND OBERÖSTERREICH! Entdecken, Staunen, Mitmachen“. Mit dieser Ausstellung wollen wir das junge Publikum gezielt ansprechen und für Inhalte unseres Museums begeistern und Wissen über die Geschichte und Kultur Oberösterreichs spielerisch vermitteln. Gleichmaßen richten wir uns an jene Personen, die Kinder und Jugendliche ins Museum begleiten wie Eltern und Großeltern, Lehrer/innen und Pädagog/innen und andere Betreuungspersonen.

Ob ein Kind einmal Kulturnutzer/in wird, hängt vor allem vom Verhalten seiner primären Bezugspersonen ab. Der Familienausstellung „Wir sind Oberösterreich!“ liegt daher die Idee zugrunde, eine ansprechende und kurzweilige gemeinsame Freizeitgestaltung für die gesamte Familie zu bieten und gleichzeitig für Oberösterreich bedeutende Persönlichkeiten und ihre Biografien vorzustellen. Für den Zeitraum von neun Monaten wird die Ausstellung im Schlossmuseum Linz dem Miteinander im Erleben und Erfahren von Kultur gewidmet sein.

## ZUR AUSSTELLUNG

Woher kommen wir? Wer sind wir? WIR SIND OBERÖSTERREICH!

Das Oberösterreichische Landesmuseum setzt hinter zwei zentralen Fragen ein euphorisches Ausrufezeichen. Am 2. April eröffnet die große Familienausstellung im Schlossmuseum Linz. Im Mittelpunkt stehen Menschen, die unser Land geprägt haben. Im Kleinen und im Großen, im Land und über die Grenzen hinaus.

### **Lebensgeschichten, die ein ganzes Land prägten**

WIR SIND OBERÖSTERREICH! – Das sind 26 Persönlichkeiten aus Kultur und Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeitswelt. Sie erzählen uns bekannte und teilweise völlig neue Geschichten über Oberösterreich. Sie alle schrieben Geschichte. Ihre persönlichen Lebensgeschichten und ihr Vermächtnis sind Thema dieser spielerisch, interaktiv und innovativ gestalteten Ausstellung. Es ist eine Ausstellung, die bewusst generationenübergreifend ausgerichtet ist. Ob jung oder alt, ob allein, mit der Schulklasse oder mit der ganzen Familie – in der Ausstellung sind wir alle Oberösterreich!

Neben den berühmten „Landesikonen“ werden Personen mit spannenden und kuriosen Biographien präsentiert, die einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit geleistet haben. Ihre Werdegänge und Lebensgeschichten stehen exemplarisch für die verschiedenen Impulse, die von ihnen über Jahrhunderte ausgingen. Objekte aus verschiedenen Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums illustrieren die Biografien und erzählen Geschichten der kulturellen Vergangenheit und Gegenwart Oberösterreichs.

### **Bekannt – neugierig – fantasievoll**

Der Rundgang durch die Ausstellung ist dabei weder historisch noch geographisch angelegt, sondern er folgt verschiedenen Attributen, die wir aus heutiger Sicht mit den Personen verbinden. In der Sektion „Wir sind bekannt“ finden sich berühmte Persönlichkeiten, die in Oberösterreich lebten und wirkten – darunter Anton Bruckner, Johannes Kepler oder Adalbert Stifter.

Andere Personen waren und machen bis heute „neugierig“ – zum Beispiel der Regenwurmforscher Karl Wessely oder Annie Francé-Harrar, die die biologischen Grundlagen für die Humus- und Kompostwirtschaft schuf. Besonders „fantasievoll“ waren die Künstler Alfred Kubin und Margret Bilger, aber auch Franz Schleiß und Emilie Schleiß-Simandl, die in der Keramik den Gmundner Jugendstil prägten.

## **Abenteuerlich – erfinderisch – modern – ausgezeichnet**

Und wer hätte geglaubt, dass ein Bäcker aus Linz Ende des 19. Jahrhunderts in Neuseeland zum „Häuptling der Maori“ gekrönt wurde? Sein Name war Andreas Reischek und er hat nach der Rückkehr von seinen zahlreichen Expeditionen viele Erlebnisse, Erkenntnisse und Objekte mit nach Hause gebracht. Nicht weniger „abenteuerlich“ – wenn auch in heimischen Gefilden – verlief die Biografie des gelernten Apothekers Friedrich Simony, der sein Leben der geografischen Erforschung des Dachsteins widmete.

Zu den prägenden Figuren unseres Landes gehören auch jene Menschen, die „erfinderisch“ ihren Weg gingen. Nicht selten waren sie ihrer Zeit voraus oder haben Entwicklungen in ihrem jeweiligen Bereich mit viel Mut und Risikobereitschaft vorangetrieben. Zu ihnen zählt zweifelsfrei Josef Fischer, der Anfang des 20. Jahrhunderts in einer Holzhütte seine ersten Skier baute und damit den Grundstein für ein Weltunternehmen legte. Etwa zeitgleich meldete Ludwig Hatschek einen völlig neuartigen Baustoff „aus Faserstoffen und hydraulischen Bindemitteln“ an, der heute unter dem Namen „Eternit“ in aller Welt bekannt ist.

„Modern“ waren nicht nur weitsichtige Unternehmer wie Konrad Rosenbauer, sondern auch emanzipierte und politisch engagierte Frauen wie Henriette Haill, die während des Zweiten Weltkriegs aus Furcht vor Verfolgung ihre Gedichte im Garten vergrub. Dass „modern“ immer auch ein bisschen resistent sein kann, bewiesen in den 1970er-Jahren vier junge Musiker aus Linz, die sich „Willi Warma“ nannten: Sie machten von Punk inspirierte Musik, die zugleich rebellisch und poppig war. Dazu Texte, die vom tristen Alltag in der grauen Industriestadt ebenso handelten wie von jugendlichen Liebesabenteuern.

Die Sektion „Wir sind ausgezeichnet“ schließlich widmet sich jungen Menschen, die an unterschiedlichsten Talentwettbewerben teilgenommen haben: beim Blitzschach oder bei der Bundesjugendfeuerwehr, bei der Mathematik-Olympiade oder beim Kunstwettbewerb „Young at Art“.

## **Eine Ausstellung zum Entdecken, Staunen und Mitmachen**

WIR SIND OBERÖSTERREICH! – Das sind im Falle der Ausstellung ganz bewusst auch die Besucher/innen. Die innovative Gestaltung der Ausstellung wird Jung und Alt ansprechen, zum Mitmachen animieren und alle Sinne anregen. Die Mitmach-Stationen laden dazu ein, selbst aktiv und kreativ zu werden, mehr Informationen über ausgewählte Bereiche zu erfahren oder im wahrsten Sinne des Wortes Dinge zu be-greifen. Besonders die jungen Besucher/innen sollen entdecken, staunen, mitmachen.

Bei Margret Bilger gibt es zum Beispiel die Möglichkeit ein Glasfenster-Puzzle zum Strahlen zu bringen. Bei Michael Denis und Ignaz Schiffermüller können die Kinder aus Klebezetteln Schmetterlinge gestalten, die in der Ausstellung als Schmuckstücke ausgestellt werden. Bei Konrad Rosenbauer dürfen sie Feuerwehrhelme ausprobieren – und ein Selfie als Feuerwehrmann oder -frau machen.

### **Begleitendes Ausstellungsmagazin – die Junge Muse**

Jede/r junge Ausstellungsbesucher/in bekommt ein aufwändig gestaltetes Begleitheft, das durch die Ausstellung führt. Die „Junge Muse“, eine spezielle Ausgabe unseres Museumsmagazins „Muse“, hält viele interessante Geschichten über Oberösterreich und die in der Ausstellung präsentierten 26 Persönlichkeiten bereit und lädt mit spannenden Aufgaben zum kreativen Erleben ein. In diesem Heft findet sich auch ein Gewinnspiel, das mit attraktiven Preisen lockt. Auf die Gewinner/innen warten drei Hauptpreise: Diese dürfen sich auf ein Familienwochenende (2 Übernachtungen für vier Personen) in einem Landhotel oder einem Kinderhotel freuen. Darüber hinaus stehen weitere „Anerkennungspreise“ für die jungen Teilnehmer/innen zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich!

### **Kostenlose Audioführung**

Für das erwachsene Publikum stehen kostenlose Audioführungen zur Verfügung. Jede der historischen Persönlichkeiten wird von einer/m Sammlungsleiter/in des Oberösterreichischen Landesmuseums oder von externen Experten vorgestellt (u.a. Dr. Ursula Brandstätter, Rektorin der Anton Bruckner Privatuniversität, Dr. Petra Maria Dallinger, Direktorin des Adalbert-Stifter-Instituts, Ing. Erich Meyer, Mitglied der Astronomischen Gemeinschaft Linz). Die vielfältigen Beiträge werden maßgeblich dazu beitragen, das Wirken und die Werdegänge der in der Ausstellung präsentierten Persönlichkeiten für unsere Besucher/innen lebendig werden zu lassen.

### **Ziel der Ausstellung „WIR SIND OBERÖSTERREICH!“**

Ziel der Ausstellung ist es, sowohl Familien, Schüler/innen im Klassenverband, Jugend-, Hort- und Heimgruppen als auch interessierten Einzelbesucher/innen zwischen 5 und 99 Jahren neue und unterhaltsame Erkenntnisse über Kultur, Natur und Geschichte unseres Bundeslandes zu vermitteln.

Zudem wollen wir mit dem neuen Ausstellungsformat „Familienausstellung“ zeigen: Wir können von den Menschen, die unser Land geprägt haben, Einiges lernen; und das gilt noch mehr, wenn Kinder, Eltern und Großeltern miteinander die Ausstellung besuchen. Damit wird der Ausstellungsbesuch zu einem Erlebnis, das nachhaltig wirkt und Lust auf mehr macht.

## FOLGENDE PERSÖNLICHKEITEN WERDEN IN DER AUSSTELLUNG PRÄSENTIERT

Die Ausstellung ist in sieben Bereiche gegliedert und stellt neben 26 Persönlichkeiten aus Oberösterreich auch eine Reihe von jungen Oberösterreicher/innen vor, die im Jahr 2016 ausgezeichnet wurden.

### **1. „Wir sind bekannt“:**

Anton Bruckner (1824 - 1896), Stefan Fadinger (1585 - 1626), Johannes Kepler (1571 - 1630), Franz Stelzhamer (1802 - 1874) und Adalbert Stifter (1805 - 1868)

### **2. „Wir sind fantasievoll“:**

Josef Abel (1764 - 1818), Margret Bilger (1904 - 1971), Franz Schleiß, der Jüngere (1884 - 1968) und Emilie Schleiß-Simandl (1880 - 1962), Alfred Kubin (1877 - 1959)

### **3. „Wir sind erfinderisch“:**

Josef Fischer (1896 - 1959), Franz Pöttinger (1837 - 1915), Josef Wiesner (1817 - 1903), Ludwig Andreas Hatschek (1856 - 1914)

### **4. „Wir sind abenteuerlich“:**

Friedrich Simony (1813 - 1896), Andreas Reischek (1845 - 1902), Johann Georg Ramsauer (1795 - 1874), Georg Wieninger (1859 - 1925)

### **5. „Wir sind modern“:**

Henriette Hail (1904 - 1996), Konrad Rosenbauer (1856 - 1909), Maria Franziska von Thürheim (1669 - 1751), Julius Zechner (1958 - 1992) und Peter Donke (1960 - 2016) (Willi Warma)

### **6. „Wir sind neugierig“:**

Annie Francé-Harrar (1886 - 1971), Michael Denis (1729 - 1800) und Ignaz Schiffermüller (1727 - 1806), Karl Wessely (1861 - 1946), Georg Peuerbach (1423 - 1461)

## 7. „Wir sind ausgezeichnet“:

Gewinner/innen folgender Jugendwettbewerbe in Oberösterreich:

Landeslehrlingswettbewerb der Tischler

AXA Award – Austrian X. Test Award

Prix Ars Electronica 2016 – u19 – Create your world

Österreichische Mathematik-Olympiade

Internationaler Kinder- und Jugendbuchwettbewerb der Stadtgemeinde Schwanenstadt

Young at Art – Zeig uns Dein Talent!

Schul Olympics Gerätturnen

Bundesjugendfeuerwehrleistungswettbewerb

podium.jazz.pop.rock

prima la musica

Österreichische Jugendmeisterschaften im Schnell- und Blitzschach

<p><b>FREIER EINTRITT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE BIS ZUM VOLLENDETEN 19. LEBENSJAHR WÄHREND DER GESAMTEN AUSSTELLUNGSDAUER!</b></p>
---

Um Kindern und Jugendlichen, unabhängig von den Möglichkeiten und Interessen ihrer Eltern und Bezugspersonen einen Besuch der Ausstellung zu ermöglichen, ist der Eintritt für Kinder und Jugendliche in die Ausstellung „Wir sind Oberösterreich!“ bis zum vollendeten 19. Lebensjahr frei. Darüber hinaus ist es uns ein Anliegen, die jüngsten unserer Besucher/innen schon heute für das Museum zu begeistern und sie zu Museumsfreund/innen von morgen zu machen.

**Tipp: Freier Eintritt und kostenlose Vermittlungsprogramme mit der Familienkarte an jedem ersten Sonntag im Monat, in den Osterferien und in den Sommerferien!**

## KULTURVERMITTLUNG

### Für Familien:

- **Jeden Samstag und Sonntag:** Kreativstationen und Führungen für Familien zwischen 14 – 16 Uhr. **Freier Eintritt und freie Vermittlungsprogramme** für alle Familien mit der Familienkarte jeweils **am ersten Sonntag im Monat!**
- **Osterferien** (am 8., 9., 11., 12., 13., 15., 18. April 2017):  
**Freier Eintritt inklusive Kreativstationen und Führungen** (von 14 – 16 Uhr) für Familien mit der Familienkarte
- **Sommerferien:** Jeden Tag (ausgenommen Montag) zwischen 14 – 16 Uhr  
**Kreativstationen für Familien bei freiem Eintritt**
- **Kindergeburtstage** in der Ausstellung buchbar

### Für Erwachsene:

- Jeden Sonntag und Feiertag öffentliche Führungen um 11 Uhr
- Senior/innenführungen und Erinnerungscafé

### Für Schulen:

- Didaktische Vermittlungsprogramme für alle Schulstufen: Informationsveranstaltung für Pädagog/innen am 4. April um 16 Uhr

### Spezielle Veranstaltungen:

- Eröffnungsfest für die ganze Familie am 2. April 2017 zwischen 13 – 18 Uhr: Führungen, Kreativstationen und zwei Familienkonzerte mit Mai Cocopelli
- Nacht der Familie am 14. Juli zwischen 18 – 24 Uhr mit Kreativ- und Erzählstationen mit Helmut Wittmann
- Lange Nacht der Museen am 7. Oktober 2017 zwischen 18 – 24 Uhr: Kreativstationen und Führungen
- Kinderkulturwoche von 19. bis 29. Oktober 2017: Kreativstationen und Führungen für Familien, Schulklassen und Horte

Informationen und Anmeldung unter [schloss@landesmuseum.at](mailto:schloss@landesmuseum.at) und

T + 43 (0)732 7720 523 46 oder [www.landeshmuseum.at](http://www.landeshmuseum.at)



## BEGLEITVERANSTALTUNGEN

### **OBERÖSTERREICH IST FAMILIÄR**

Familienkonzerte mit Mai Cocopelli

Sonntag, 2. April 2017, 14 Uhr und 16.30 Uhr, Schlossmuseum Linz

Welches Kind kennt sie nicht - die Regauer Kinderliedermacherin Mai Cocopelli; Seit vielen Jahren baut sie mit ihrer Musik erfolgreich Generationsbrücken und widmet aus ganzem Herzen ihr Leben, ihre Liebe und ihre Hingabe den Kindern. Mit ihrem Programm "Einmal Weltraum und zurück" wird sie nunmehr auch im Schlossmuseum Linz zu Gast sein und am Eröffnungstag der Ausstellung „Wir sind Oberösterreich“ einmal mehr große und kleine Ohren begeistern. (Kostenlose Konzertkarten für die beiden „Mai-Cocopelli-Familienkonzerte“ sind ausschließlich mittels telefonischer Vorreservierung solange der Vorrat reicht unter + 43 (0) 732/7720-52346 erhältlich.)

### **OBERÖSTERREICH IST VIELFÄLTIG**

Samstag, 13. Mai 2017, 10 – 17 Uhr, Schlossmuseum Linz

Als Auftakt der Aktionswoche zum Internationalen Museumstag, der am 21. Mai 2017 stattfindet, laden der Verbund Oberösterreichischer Museen und das Oberösterreichische Landesmuseum ein, die Vielfalt der heimischen Museumslandschaft kennenzulernen. Dabei zeigen Museen und Sammlungen aus ganz Oberösterreich interessante Objekte und Aktivitäten, um allesamt anschaulich über ihre Angebote zu informieren. bzw. Lust auf einen Besuch zu machen. Nähere Informationen vorweg unter: [www.ooemuseumsverbund.at](http://www.ooemuseumsverbund.at)

### **OBERÖSTERREICH IST HÖRENSWERT**

„Somnium - Keplers Traum vom Mond“

Konzert des Universitätsorchesters und Kepler Blasorchesters der Johannes Kepler Universität Linz

Mittwoch, 24. Mai 2017, 19.30 Uhr, Schlossmuseum Linz

Zum 50-Jahr-Jubiläum der Johannes Kepler Universität Linz gibt das Universitätsorchester und das neu gegründete Kepler Blasorchester unter der Leitung von Christian Radner ein ganz spezielles Geburtstagskonzert im Festsaal des Schlossmuseums Linz. Dabei wird u.a. auch die Auftragskomposition anlässlich 50 Jahre JKU Linz des oberösterreichischen Komponisten Thomas Doss „Somnium“ aufgeführt. Weitere Informationen zu diesem Festkonzert unter: <http://orchester.jku.at>

## **OBERÖSTERREICH IST WORTREICH**

Donnerstag, 8. Juni 2017, 19.30 Uhr, Schlossmuseum Linz

An diesem Abend offeriert Klaus Huber (Präsident des Stelzhamerbundes) einen Einblick in das breite Spektrum bodenständiger oberösterreichischer Literatur. Er spannt dabei einen großen Bogen in Lyrik und Prosa aus mehreren Jahrhunderten. Musik aus denselben Epochen spielt dazu Zither-Professor Wilfried Scharf (Anton-Bruckner-Privatuniversität).

## **OBERÖSTERREICH IST SAGENHAFT**

Freitag, 14. Juli 2017, 19, 20 und 21 Uhr, Schlossmuseum Linz

Musikalisch begleitet von Angela Stummer (Harfe) und Franz Bernegger (Bockpfeife & Gesang) entführt der bekannte Märchenerzähler Helmut Wittmann an verschiedenen Schauplätzen im und um das Linzer Schlossmuseum in die Sagenwelt Oberösterreichs.

## **OBERÖSTERREICH IST ABENTEUERLICH**

Exkursion zur Ausstellung: Auf den Spuren von Friedrich Simony - eine hochalpine Wanderung auf dem Dachsteinplateau

Samstag, 15. Juli 2017, 9 Uhr, Talstation der Dachstein Krippensteinseilbahn

Die Botanische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum Linz lädt alle Interessierten zu einer von ihr geführten hochalpinen Wanderung auf dem Dachsteinplateau ein, bei der alle Teilnehmer/innen mit spektakulären Ausblicken auf Dachstein, Gletscher und Felspanoramen belohnt werden. Spezialisten werden dabei auf botanische Kostbarkeiten entlang des Weges hinweisen und Wissenswertes über den Vermesser des Dachsteins, den Gletscher-, Klima- und Seenforscher Friedrich Simony erzählen.

Bei Schlechtwetter wird alternativ eine Wanderung durch das Echerntal durchgeführt, das ebenso wie das Dachsteinplateau viele botanische Besonderheiten bietet und leicht mit Regenausrüstung und Schirm bewältigt werden kann.

**Anmeldung:** unbedingt erforderlich (wegen begrenzter Teilnehmerzahl) bis spätestens 6. Juli 2017 bei Herrn Martin Pfosser (Telefon: +43(0)664 6007252368, E-Mail: [m.pfosser@landesmuseum.at](mailto:m.pfosser@landesmuseum.at));

**Treffpunkt:** Talstation der Dachstein Krippensteinseilbahn um 9 Uhr (letzte Talfahrt 17.30 Uhr); **Kosten:** etwa € 30.- für die Seilbahnfahrt;

**Wichtiger Hinweis:** Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und hochgebirgstaugliche Ausrüstung sind unbedingt erforderlich, da die Wanderung im hochalpinen Gelände stattfindet!

## **OBERÖSTERREICH IST EINSATZBEREIT**

Kooperationsveranstaltung mit dem Oö. Feuerwehrverband und dem Krone Fest  
Donnerstag, 17. August 2017, ab 19 Uhr, Schlossmuseum Linz

Sternfahrt historischer Feuerwehrfahrzeuge im Rahmen des Krone Festes;

## **OBERÖSTERREICH IST SPANNEND**

Kriminacht zur Langen Nacht der Museen  
Samstag, 7. Oktober 2017, 18 Uhr, Schlossmuseum Linz

Präsentation oberösterreichischer Krimiliteratur;

## **OBERÖSTERREICH IST WISSBEGIERIG**

### **KEPLER-SALON**

Donnerstag, 12. Oktober und 23. November 2017, jeweils 19 Uhr, Schlossmuseum Linz

2009 ins Leben gerufen, bietet der Kepler Salon jährlich um die 100 Veranstaltungen an, die ihren Fokus auf die Vermittlung von Wissen gerichtet haben. Unter der Salonintendanz von Norbert Trawöger bringen Vortragende aus allen Bereichen der Wissenschaft, Gesellschaft, Kunst und Kultur in einem Impulsreferat ihre vielfältigen Thematiken näher, die dann ausführlich mit dem Publikum diskutiert werden.

## **OBERÖSTERREICH IST MUSIKALISCH**

### **MUSIKALISCHER SPAZIERGANG IM LINZER SCHLOSS**

Donnerstag, 26. Oktober 2017, 10 – 17 Uhr, Schlossmuseum Linz

Die Landesmusikschulen sind in vielen oberösterreichischen Gemeinden die zentrale kulturelle Drehscheibe und feiern 2017 ihr 40-jähriges Gründungsjubiläum. Am Nationalfeiertag wollen einmal mehr Schüler/innen und Lehrende im Rahmen des Musikalischen Spazierganges einen Einblick in ihre musikalische Arbeit geben und an verschiedenen Schauplätzen des Schlossmuseums abwechslungsreiche Konzertprogramme präsentieren, die alle Musikgenres und -stile umfassen.

## **OBERÖSTERREICH IST ANSCHAULICH**

Sechsteilige Filmreihe im Movimiento Linz  
HERBST 2017 (Beginn: Mitte/Ende September 2017)

## Auf einen Blick ...

### Aktuelle Ausstellung

### **WIR SIND OBERÖSTERREICH! Entdecken, Staunen, Mitmachen**

### Schlossmuseum Linz

Schlossberg 1, A-4020 Linz  
T +43(0)732/ 77 20-52300  
schloss@landesmuseum.at  
www.landemuseum.at

### Pressekonferenz

Do, 30. März 2017, 10 Uhr

### Eröffnung

So, 2. April 2017, 11 Uhr

### Ausstellungsdauer

2. April 2017 – 7. Jän. 2018

### Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 9–18 Uhr, Do 9-21 Uhr,  
Sa, So, Fei 10–17 Uhr, Mo geschlossen

### Wissenschaftliche Direktorin des Oö. Landesmuseums

Dr.<sup>in</sup> Gerda Ridler

### Kaufmännischer Direktor des Oö. Landesmuseums

Dr. Walter Putschögl

### Ausstellungsteam

Dr.<sup>in</sup> Gerda Ridler  
Mag.<sup>a</sup> Dagmar Ulm  
Mag. Dr. Peter März  
Mag. Walter Baldinger  
Mag.<sup>a</sup> Cornelia Commenda  
Mag.<sup>a</sup> Sandra Kratochwill

### Ausstellungsgestaltung

Etienne Pluss

### Ausstellungsgrafik

Gregor Stödtner

### Ausstellungs-Collagen

Jacqueline Böhm

### Gestaltung „Junge Muse“

Mag.<sup>a</sup> Cornelia Commenda  
Mag.<sup>a</sup> Sandra Kratochwill  
Jacqueline Böhm

### Kulturvermittlung

Mag.<sup>a</sup> Sandra Malez

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lisa Manzenreiter  
T +43(0)732/7720-52353  
E-Mail: lisa.manzenreiter@landesmuseum.at

MMag.<sup>a</sup> Sigrid Lehner  
T +43(0)732/7720-52366  
E-Mail: s.lehner@landesmuseum.at

Linz, im März 2017